

Revitalisierung von Altindustrieflächen? – Die Chatham Dockyards in Medway

Ein Beitrag von Marcus Hillerich



© CBCK-ChristineStoer/Getty Images

Im Fokus der Arbeit steht die Beschreibung des wirtschaftlichen Niedergangs in der Region Medway ausgelöst durch die Schließung der Royal Dockyards in der Stadt Chatham. Ziel ist es, einen städtebaulich fragmentierten, sozioökonomisch heterogenen und strukturschwachen Stadtraum mit teils erheblichem Entwicklungs- und Förderbedarf anhand von differenzierten Materialien zu beschreiben sowie Maßnahmen zur Bekämpfung der vorhandenen Strukturkrise zu bewerten.

Revitalisierung von Altindustrieflächen? – Die Chatham Dockyards in Medway

Ein Beitrag von Marcus Hillerich

M 1 und M 2: Lokalisierung und Orientierung	1
M 3, M 4 und M 5: Sozioökonomische Strukturdaten	5
M 6 und M 7: Projekt/Zielsetzung	10
M 8: Demografie	12
M 9: Theoretisches Leitbild/Konzept	13
Lösungsvorschläge	14

Die Schüler lernen:

Im Vordergrund der Bearbeitung stehen Veränderungen städtischer Siedlungen unter dem Einfluss von soziokulturellen, politischen und ökonomischen Prozessen. Die Schülerinnen und Schüler thematisieren Merkmale innerer Differenzierung und sowie den innerstädtischen Wandel als Konsequenz eines weltweiten Verstädterungsprozesses und problematisieren wichtige Voraussetzungen zur Gestaltung einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung.

Kompetenzprofil:

Sachkompetenz	städtische Räume nach genetischen, funktionalen und sozialen Merkmalen gliedern; Stadtumbaumaßnahmen als notwendige Anpassung auf sich verändernde, ökonomische und ökologische Rahmenbedingungen darstellen
Methodenkompetenz	geografische Sachverhalte schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen darstellen
Urteilskompetenz	Chancen und Risiken konkreter Maßnahmen zur Entwicklung städtischer Räume erörtern
Handlungskompetenz	Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im städtischen Raum analysieren und bewerten

Fachübergreifende Aspekte:

Wirtschaft/Politik: Erfassung von Chancen und Risiken, die mit der zunehmenden Globalisierung, aber auch mit der Regionalisierung verbunden sind; Gewährleistung eines friedlichen Miteinanders durch Reduzierung von Disparitäten und Schaffung von Chancengleichheit.

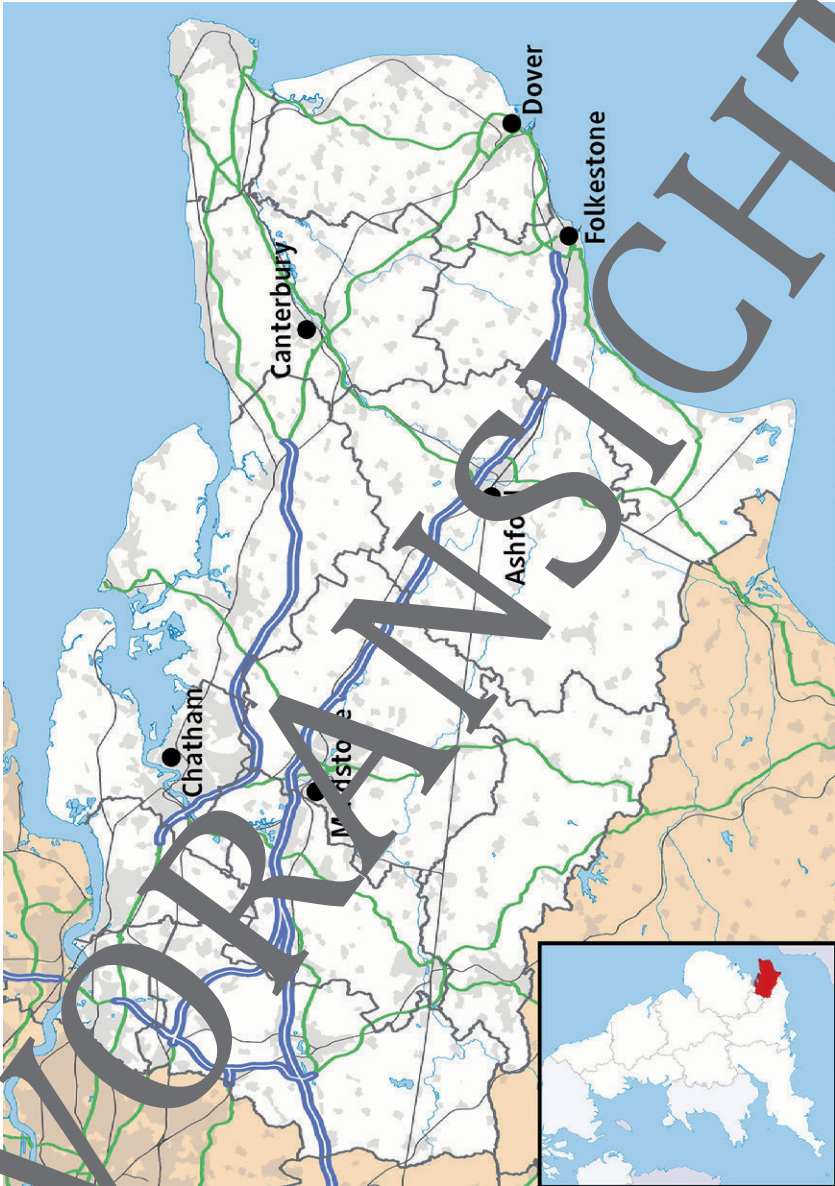
© RAABE 2020

Überblick:

Legende der Abkürzungen:

BA Bildanalyse **DA** Datenbewertung **KA** Kartenarbeit

Themenbereich	Material	Methode
Lokalisierung und Orientierung	M 1, M 2	DA, KA
Sozio-ökonomische Strukturdaten	M 3, M 4, M 5	DA, KA
Projekt/Zielsetzung	M 6, M 7	BA, DA, KA
Demografie	M 8	DA
Visuelles Leitbild/Konzept	M 9	DA



© RAABE 2020

verändert nach: Nilfanion/wikimediacommons/CC BY-SA 3.0

M 2 Chatham – historische Entwicklung

- 1570:** Bau der Chatham Royal Dockyards am Medway Fluss.
- 1588:** Vorbereitung der britischen Flotte für Einsatz gegen die spanische Armada.
- 1770:** Ausdehnung der Dockyards auf 384.000 m². Entwicklung Chatham's zu einer der größten Industrieflächen Europas. Beschäftigung von knapp 2000 Arbeitkräften aus den unterschiedlichen Schiffbauberufen in den Dockanlagen.
- 1755:** Bau des Fort Amherst zum Schutz der Dockyards nach Angriff der Holländer. Dadurch Behinderung der Stadterweiterung im 18. und 19. Jahrhundert. Chatham erhält eine sehr hohe Bebauungsdichte. Fragmentierung des Stadtkerns in der Folgezeit.
- 1945:** Beginn des Niedergangs der Stadt. Wirtschaftlicher Niedergang der Dockanlagen.
- 1972:** Bau des Pentagon Shopping Centre in der Innenstadt.
- 1984:** Ende des Schiffbaus in Chatham. Schließung der Chatham Dockyards. Verlust von 20.000 Arbeitsplätzen in der Region. Übergabe der Hafenanlagen an den gemeinnützigen *Chatham Historic Dockyard Trust*. Ausbau der Dockyards als Besucherattraktion. Kontinuierlicher Verlust an Industriebetrieben im Hafengebiet Chatham's sowie in der Umgehungsstraße leiteten die Verlagerung der wirtschaftlichen Aktivitäten ins Hinterland ein. Bedeutungsverlust der Flussregion und des Stadtkerns.
- 1985:** Eröffnung des kommerziellen Frachthafens in einem der drei ehemaligen Hafengebiete der Region.
- 1998:** Zusammenschluss der fünf Städte Strood, Rochester, Chatham, Gillingham and Rainham zum Bezugsraum Medway.
- 2004:** Planungsbeginn für die „Medway Waterfront Renaissance Strategy“, einem die fünf Stadtteile übergreifenden Stadtentwicklungsvorhaben mit dem „Chatham Development Project“.
- 2007:** Antrag auf Aufnahme der Chatham Dockyards in die UNESCO-Liste der Kultur- und Naturgüter.

M 3 Streckbrief: Chatham und die Region Medway – Bevölkerung

Beschäftigungsstruktur in %

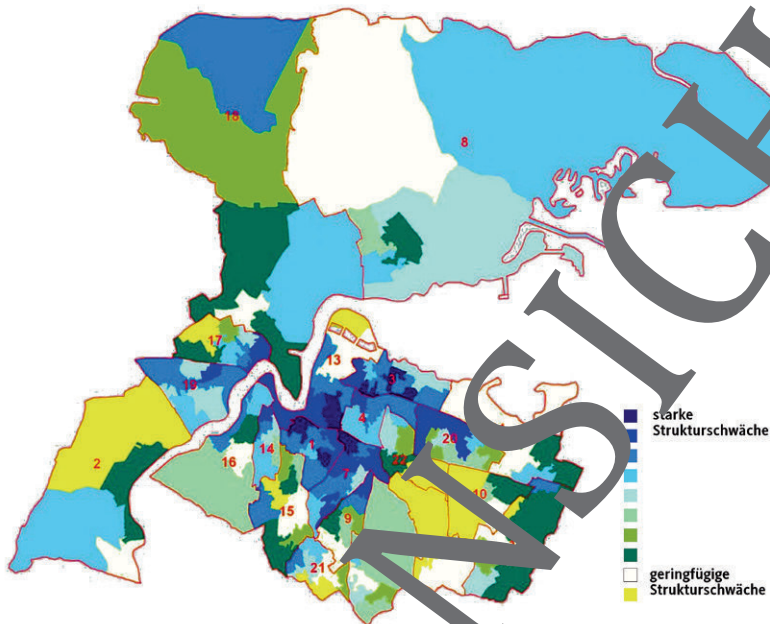
	Chatham	Medway	England
2004			
Akademiker/Manager	4,9	6,5	7,6
Leitender Angestellter	24,9	29,9	28,2
Facharbeiter/Fachangestellte	13,9	16,6	14,1
Angelernte/ungelernte Fachkraft	28,2	23,6	20,7
Arbeitsloser/Student/Andere	26,1	23,5	28,4
2013			
Akademiker/Manager	5,6	7,4	10,4
Leitender Angestellter	25,5	34,0	33,7
Facharbeiter/Fachangestellte	15,5	17,1	16,3
Angelernte/ungelernte Fachkraft	33,4	27,7	25,0
Arbeitsloser/Student/Andere	20,2	13,8	14,6

© RAABE 2020

Anteil der bei der Arbeitsagentur als arbeitslos gemeldeten Personen in %

	Chatham	Medway	England
2004			
16–24 Jahre	32,9	31,6	28,8
25–49 Jahre	54,3	48,8	54,3
50+ Jahre	15,1	19,6	16,9
2011			
16–24 Jahre	24,1	29,6	28,4
25–49 Jahre	62,4	54,3	56,1
50+ Jahre	13,5	16,1	15,5

M 4 Die Struktur der Region Medway 2010



Städtebauliche Ausgangssituation in Chatham:

- schlechte Anbindung des Flussufers, sowie der Docklands an die Innenstadt
- Fragmentierung der Straßen, Einbahnstraßen mit Sackgassen, ungenutzte Grünflächen am Flussufer
- Nutzung von Freiflächen zwischen Häuserzeilen als private und öffentliche Parkplätze
- fehlende Fußgängerwege, kein barrierefreier und gesucherfreundlicher Zugang zur Innenstadt, hohes Verkehrsaufkommen

Sozioökonomische Ausgangssituation in Chatham:

- Innenstadtbereiche zählten 2010 zu den 10 % strukturschwächsten Regionen Großbritanniens
- 2,4 % der Einwohner erhalten staatliche Zuwendungen (Medway = 12,8 %)
- 36,7 % der Haushalte erhalten weniger als 23.000 € (Medway = 25 %)
 - Durchschnittliches Jahreseinkommen der Einwohner beträgt 29.400 € (Medway = 36.500 €)

Quelle (verändert nach): <https://www.medway.gov.uk> (letzter Zugriff 19.10.2020)

M 6 Das Projekt Chatham Waters – Zielsetzungen

Wohnraum:

- Schaffung von 950 Wohneinheiten in 6 bis 12 Stockwerke hohen Wohnkomplexen (Townhouses und Apartments) zwischen 2013 und 2021)
- Ausweisung von 25 % aller Wohneinheiten als Objekte mit erschwinglichen Mieten
- Schaffung von Geschäften des Einzelhandels im Parterre der Wohnkomplexe
- Schaffung von Gartenanlagen und öffentlichen Plätzen sowie privaten und öffentlichen Parkmöglichkeiten

Gewerbe:

- Schaffung von 125.000 m² Ladenfläche für den Einzelhandel
- Fertigstellung des ASDA-Supermarkts im September 2015 mit 78.000 m² Ladenfläche in der Nähe der University Technical College
- Schaffung von 7 modernen Bürogebäudekomplexen mit knapp 40.000 m² Grundfläche
- Schaffung von 3.000 neuen Arbeitsplätzen

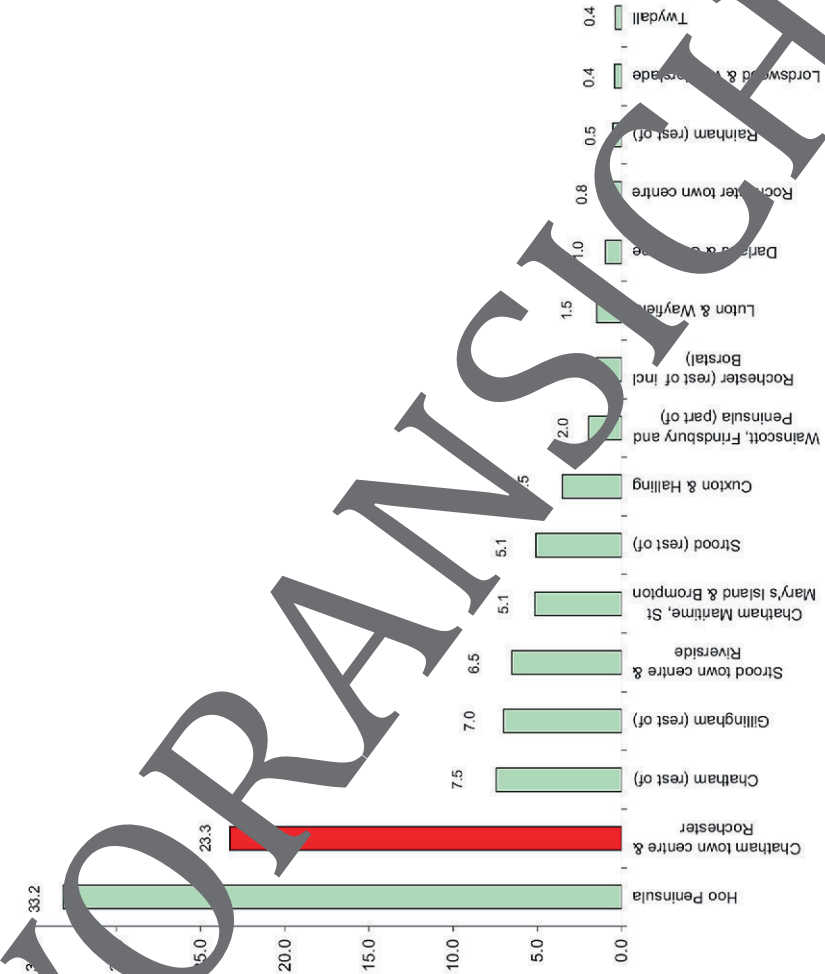
Infrastruktur:

- Bau des Waterfront Boulevard mit angeschlossenen Grünflächen zur Erholung und Freizeitgestaltung
- Infrastrukturverbesserung und -ausbau: Anbindung von Chatham Waters über die A289 zu den Autobahnen M25 (London) und A2 sowie zum Eurotunnel in Folkestone (45 Minuten) und darüber nach Frankreich
- Anbindung zum Gatwick Airport (30 Minuten)



© NovaLoca 2018

M 8 Entwicklung von Wohnraum pro Stadtteil in % in der Region Medway bis 2028



Daten und Diagramm von: *Development Plans and Research, Regeneration, Community and Culture, Medway ans Civic Headquarters*

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen mit
bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de